FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner : Schola Latina.

Halle (Saale)

Zum Geleit

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Visual Library

Zum Geleit

Hiermit kann ich Ihnen das 20. „Jahrbuch Schola Latina" überreichen. Möge es Ihnen Freude bereiten und dazu beitragen, daß die noch abseits stehenden Kommilitonen sich unserer Vereinigung anschließen.

Am 5. 12. 1905 wurde die „Vereinigung ehemaliger Schüler der Latina" durch Sanitätsrat Dr. Frick, Bergwerksdirektor Dr. Schulze, Professor Stade, Professor Merklein und Amtsgerichtsrat Bindseil gegründet. Sie besteht 1965 bereits 60 Jahre. Wer würde 1965 an einer Wiedersehensfeier in Berlin oder Hannover teilnehmen?

Wir verdanken es Amtsgerichtsrat Dr. Bando in Naumburg, Amtsgerichtsrat Bindseil in Berlin, Professor Stade und Sanitätsrat Dr. Frick in Halle, sowie Bankdirektor Toerpe in Magdeburg, daß Ortsgruppen gegründet und rege besucht wurden.

Erst 1929 wurden viele „Ehemalige" im In- und Ausland durch das erste Jahrbuch erfaßt. Das Jahrbuch 1941 enthielt schon über 1600 Anschriften. Bis zum 2. Weltkrieg fanden sehr gut besuchte Wiedersehensfeiern in Halle/S. und zwar in Verbindung mit den „Mitteldeutschen Schülerwettkämpfen" statt.

Meine Bemühungen, einen Nachfolger für die Herausgabe des Jahrbuches zu finden, hatten keinen Erfolg. Ich bitte daher nochmals um Meldungen, damit das Jahrbuch und somit die Verbindung unter den Kommilitonen nicht einschläft.

Wegen der gestiegenen Druckkosten muß leider der jährliche Beitrag ab 1964 auf DM 10,— erhöht werden. Hierbei ist auch zu berücksichtigen, daß die Kommilitonen im Osten das Jahrbuch kostenfrei erhalten und daß 1964 ein neues Anschriftenverzeichnis erscheinen soll.

Ich danke allen, die durch Aufsätze und Bilder das Jahrbuch bereichert haben, sowie Professor Dr. Michaelis, Studienrat Dr. Werdermann und Dr. Stade für ihre wertvolle Mitarbeit sowie meiner Frau für die Karteiführung.

Mit Lateinergruß

Edgar Rudolph